

Eindrucksvolle musikalische Botschaft

## Schüler der Luziaschule Berge stellen eigene CD mit "Respekt-Song" vor

14.06.17 11:50



Freudestrahlend und mit unübersehbarem Stolz präsentieren die Schüler der Luziaschule Berge ihre CD „Respekt – der Song“.

© Claudia Metten

Berge. „Respektiere dich selbst, respektiere andere und übernimm Verantwortung für das was du tust.“ Frei nach diesem Grundsatz des Dalai Lama haben sich die Schüler der Luziaschule Berge dem Thema „Respekt“ angenommen und jetzt die neue CD „Respekt – der Song“ auf dem Schulhof der Öffentlichkeit vorgestellt. Ein Song, der nicht nur unter die Haut geht, sondern vielmehr eine Botschaft in die Welt hinausendet um an Mitmenschlichkeit, Rücksichtnahme, Aufmerksamkeit, Achtung und Schutz vor der Natur zu appellieren.

Hintergrund: Bereits im Sommer 2016 riefen Schulministerium und Regierung zur aktiven Teilnahme an der „Woche des Respekts“ auf. Die Luziagrundschule aus Berge nahm mit der Idee daran teil, ein Lied über Respekt zu schreiben. „Diese Idee wurde mit Hilfe eines Tonstudios und des WDR verwirklicht. Schon der erste Beitrag auf der Facebookseite des WDR brachte uns 64.000 zustimmende Kommentare. Selbst Minister Ralf Jäger bekundete seinen Respekt mit den Worten ‚Hut ab vor den Kindern der Luziaschule‘. Darum ein großer Dank an alle, die uns so tatkräftig unterstützt haben“, erklärt Friedhelm Baumhöfer, Rektor der Katholischen Grundschule der Stadt Meschede, die Entstehungsgeschichte des Songs.

### Niedlich und nachdenklich

Ein Song über Respekt, der den Kindern im Unterricht viel abverlangte und sie gleichzeitig zum Nachdenken anregte, sich mit allem, was das Wort Respekt bedeutet, auseinanderzusetzen. Das Resultat für die Jungen und Mädchen der Luziaschule lautete: „Wir müssen Aufmerksamkeit und Respekt vor anderen Menschen haben“, „Wir müssen Menschen helfen“, „Wir müssen über Respekt reden und in der

Öffentlichkeit umsetzen“, „Wir müssen uns gut verhalten egal wo wir sind und versuchen andere zu verstehen“.

### **Eine Botschaft auch an Donald Trump**



**Auch Rektor Friedhelm Baumhöfer zeigte bei der Präsentation des Respekt-Songs vollen musikalischen Einsatz.**

„Je länger wir im Unterricht über Respekt sprachen, desto klarer wurde für die Kinder ein Lied über Respekt zu schreiben. Unsere Kinder wünschten sich darum auch einen englischen Text. Lennard aus der 4b sagte dazu: Mit dem englischen Text wünsche ich mir, dass auch der amerikanische Präsident das versteht“, freut sich Friedhelm Baumhöfer über die nachahmenswerte Idee seiner Schüler.

Nach dem die CD dann fertig produziert war, schrieben die Kinder an zahlreiche Institutionen einen Brief. Darin brachten sie ihren Wunsch zum Ausdruck, dass das Projekt weitergehen soll, dass alle über Respekt reden müssen, gleichzeitig aber Respekt zeigen gegenüber anderen Menschen und vor der Natur.

### **Eine Botschaft in die Welt hinaussenden**

Inzwischen wurden viele Botschaften und CDs an Schulen, Kindergärten, Vereine, Behörden, Politiker und Fußballvereine versandt – verbunden mit der Hoffnung, den Song über Respekt demnächst vielleicht sogar zur Eröffnung eines Bundesligaspiels singen zu dürfen. „Wir alle kennen das Wort Respekt. Es wäre schön, wenn durch diesen Song unsere Botschaft in die Welt hinausgeht. Auch wenn unsere Kinder natürlich nicht immer Engel sind“, fügt Friedhelm Baumhöfer schmunzelnd hinzu. Ganz im Sinne des Dalai Lamas eben.